

Mitteilungsblatt

MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN DER STADT BAD DRIBURG

STADT BAD DRIBURG

44. Jahrgang Freitag, den 13. Februar 2026 Woche 7 Jede Woche in Ihrem Briefkasten

Bad Driburg Helau!



Am Sonntag, 15. Februar, findet der Karnevalsumzug der Karnevalsgesellschaft Rot-Weiße Garde Bad Driburg statt. Der Umzug startet um 14 Uhr und führt durch die Bad Driburger Innenstadt. Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf einen bunten und stimmungsvollen Karnevalsumzug - wie auf dem Foto vom letzten Jahr - freuen.

Technik-Profi Olaf Schröbler
Prälat-Zimmermann-Straße 2
33014 Bad Driburg
www.iq-schroebler.de
info@schröbler.de
Tel.: 05253 6954

**TECHNIK
PROFI**
Olaf Schröbler
Kompetent. Sympathisch. Nah.

Unsere Leistungen für Sie:

- | | | |
|---------------------------|------------------------|------------------|
| • Unterhaltungselektronik | • Alarmanlagen | • Elektrogeräte |
| • PC / Notebook | • Videoüberwachung | • Waschmaschinen |
| • Empfangstechnik | • Kaffeefvollautomaten | • Wäschetrockner |
| • Heimvernetzung | • Thermomix-Service | • Geschirrspüler |



Auto Center

Roosen
KFZ-Meisterbetrieb

- Reparaturen und Inspektion für alle Fahrzeuge
- Klimaanlagenservice • Unfallinstandsetzung
- Reifenservice und Reifenpension
- Autoteile und Zubehörshop

Der Landarzt für Ihr Auto!

Rosenmühlenweg 16 · 33014 Bad Driburg · ☎ 05253 / 40 48 -200



Burhan Krasniqi
Auszubildender

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste der Stadt Bad Driburg!

Karneval in Bad Driburg

Der Karneval 2026 erreicht nun seinen Höhepunkt. Die 5. Jahreszeit ist seit jeher in Bad Driburg kulturell fest verankert. Auch wir freuen uns auf gut gelaunte und fröhliche Karnevalsveranstaltungen, denen wir einen guten Verlauf wünschen! Traditionell ist das Bad Driburger Rathaus selbst in das bunte Treiben einbezogen: an Weiberkarneval gibt es wieder den Sturm auf das Rathaus und am Rosenmontag einen jecken Empfang.

Ein großer Dank gilt all denjenigen, die fleißig hinter den Kulissen tätig sind und die zum reibungslosen Gelingen der Karnevalsveranstaltungen beitragen.

Bad Driburger Hüpfburgfesti- val lockte Kinder auch aus umlie- genden Städten nach Bad Driburg

Am 1. Februar 2026 fand erstmals ein Bad Driburger Hüpfburgfestival statt und verwandelte die Großturnhalle am Krähenhügel einen ganzen Tag lang in eine riesige Hüpf- und Spaßlandschaft. Hunderte Eltern und Kinder folg-

ten der Einladung und sorgten für eine durchgehend gut gefüllte Halle. Verschiedene Bad Driburger Vereine und auch die Städtische Gesamtschule als bisheriger Veranstalter zeigen großes Interesse an einer Fortführung dieser innovativen Veranstaltung - vielleicht noch in diesem Jahr. Mich würde das freuen, da es mein Ziel ist, das Angebot für Kinder und Jugendliche in Bad Driburg weiter auszubauen.

Informationen dazu finden Interessierte online unter www.bad-driburg.de/erlebnis-angebote



driburg.de/erlebnis-angebote
Ihr
Tobias Tölle
Bürgermeister

Aufruf an alle Bad Driburger Vereine

„Mitwirkung im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus“



Über Sport kann Integration bestens gelingen.

Die Stadt Bad Driburg plant im Rahmen der „Internationalen Wochen gegen Rassismus“ (16. - 29. März) eine Ausstellung im Erdgeschoss des Rathauses unter dem Motto: „**Gemeinsam in Bad Driburg - interkultureller Austausch**“.

Ausstellungsstart ist am 26. März. Neben gemalten Bildern sollen auch verschiedene Stellwände im Rathaus-Foyer Informationen über die Integrationsarbeit der Bad Driburger Verei-

ne geben.
Hat auch Ihr Verein ein solches Angebot? Gibt es spezielle Kurse oder Übungseinheiten, die zum Beispiel nur für Geflüchtete angeboten werden oder das explizite Ziel der Integration Geflüchteter verfolgen? Dann mailen Sie die Informationen zu Ihrem Angebot unkompliziert an pressestelle@bad-driburg.de oder gestalten Sie alternativ nach vorheriger Absprache gerne eine Infowand dazu im Rathaus.

Bad Driburg hat für mich persönlich eine hohe Lebensqualität weil...

Was gefällt Ihnen besonders gut an Bad Driburg?

Was macht für Sie als Bürgerin bzw. als Bürger Bad Driburg besonders lebens- und liebenswert? Warum hat Bad Driburg für Sie persönlich eine hohe Lebensqualität? Kommen Sie zum Jahresstart 2026 mit dem Bürgermeister öffentlich ins Gespräch. Wir veröffentlichen die aussagekräftigsten Antworten auf diese Fragen in den nächsten Ausgaben des Mitteilungsblattes. Mailen Sie dem neuen Bürgermeister Ihre Statements an pressestelle@bad-driburg.de oder schicken Sie sie per Post an das Rathaus, Pressestelle, Am Rathausplatz 2, 33014 Bad Driburg. Antworten auf diese Frage geben auch:

Dieter Legge (Ortsheimatpfleger Dringenberg):

„Bad Driburg hat für mich ganz persönlich eine hohe Lebensqualität, weil es in ihren Dörfern, ein intensives Zusammengehörigkeitsgefühl durch gemeinsame Aktionen und Vereine vor Ort gibt. Man kennt sich und fühlt sich in seinem Umfeld gut aufgehoben. Bad Driburg bietet einem den Platz, den man vor allem als Familie mit Kindern benötigt.“

René Möller (Ortsheimatpfleger Pömbsen):

„Bad Driburg hat für mich ganz persönlich eine hohe Lebensqualität, weil wir in Pömbsen wunderschön gelegen sind - eingebettet in viel alte Geschichte und eine gewachsene Dorfgemeinschaft. Das Umfeld von Bad Driburg bietet groß-

artige Wandermöglichkeiten, abwechslungsreiche Radwege und viele ruhige Orte, an denen man entspannen und neue Kraft tanken kann.“

Karin Rosemann (Stadtheimatpfle-

gerin): „Bad Driburg hat für mich eine hohe Lebensqualität, weil ich hier aufgewachsen bin und fast mein ganzes Leben verbracht habe, weil Bad Driburg also meine Heimat ist! Das Angebot an Kultur, guten Kin-



Die abwechslungsreichen Radwege rund um Bad Driburg überzeugen.
Foto: Bad Driburger Touristik GmbH

INFORMATIONEN AUS DER STADT BAD DRIBURG

dergärten, Schulen und Einkaufsmöglichkeiten ist hier noch gut. Außerdem habe ich hier meine Freunde/innen und treffe immer nette Menschen. In Bad Driburg habe ich ein gutes Netzwerk, auch für andere aufgebaut.“

Theresa Sökefeld (Ortsheimatpflegerin Neuenheerse): „Bad Driburg

hat für mich ganz persönlich eine hohe Lebensqualität, weil die abwechslungsreiche Natur und Landschaft Erholung im Alltag ermöglichen und zugleich Raum für vielfältige Aktivitäten bieten.

In den Dörfern spürt man ein enormes Engagement und einen besonderen Zusammenhalt, der das

Miteinander für Jung und Alt trägt und das Leben hier besonders lebenswert machen.“

Tamara Fleischer (Pressesprecherin Stadt Bad Driburg): „Für mich persönlich hat Bad Driburg eine hohe Lebensqualität, weil es hier am Gesundheitsstandort eine große Angebotsvielfalt an hervorragenden Ge-

sundheitsdienstleistungen gibt und weil die Ruhe und herrliche Natur, die Bad Driburg umgeben, mir gut tun. Zudem schätze ich die Freizeitangebote wie Driburg Therme, Kino, Innenstadtveranstaltungen, Sportvereine, Gastronomie usw., die nicht so überlaufen sind, wie es in Großstädten oft der Fall ist.“

Buddenberg Arboretum könnte zum Heilwald werden



Mitglieder des Arbeitskreises Buddenberg Arboretum, Bürgermeister Tobias Tölle (7. von rechts), der 1. Beigeordnete Michael Scholle (6. von rechts), Baudezernent Florian Greger (5. von rechts), Hochbau-Amtsleiterin Dagmar Hillen (2. von rechts) und Revierleiter Frank Keuthen (links)

In seiner letzten Sitzung hat der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing und Tourismus die Stadtverwaltung beauftragt, die Projektidee „Heilwald in Bad Driburg“ weiter auszuarbeiten und den Zertifizierungsprozess des Buddenberg Arboretums zum Heilwald unter Inanspruchnahme von Fördermitteln anzustoßen.

„Neben der Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktion geht es deutschlandweit immer mehr auch um die Gesundheitsfunktion von Wäldern“, berichtet Bad Driburgs Baudezernent Florian Greger. Waldgebiete können unter bestimmten Voraussetzungen zum Erholungs-, Kur- oder Heilwald erklärt werden. Damit ein Wald als Heilwald ausgezeichnet werden kann, sind bestimmte Kriterien laut Katalog der „Internationalen Zertifizierungsstelle Heilwald“ zu erfüllen. Dazu zählen spezielle forstwirtschaftliche Voraussetzungen sowie Anforderungen in den Bereichen Lokalklima, Infrastruktur, Barrierefreiheit, Wegenetz und therapeutisches Fachpersonal.

Die Stadt Bad Driburg besitzt mit dem Buddenberg Arboretum und dem angrenzenden Waldareal eigene kommunale Waldflächen in unmittelbarer Nähe zum Stadt-

und Kurgebiet, die nach einer unverbindlichen Ersteinschätzung der Zertifizierungsstelle aufgrund der bereits weitgehend vorhandenen Infrastruktur sehr gut für die Zertifizierung als Heilwald geeignet zu

sein scheinen.

„Die Kosten für den Zertifizierungsprozess können dem Grunde nach über das EU-Förderprogramm LEADER (Fördersatz 70%) bezuschusst werden. Gleches gilt für etwaig erforderliche punktuelle Aufwertungs- und Ergänzungsmaßnahmen der vorhandenen Infrastruktur“, berichtet Amtsleiterin Dagmar Hillen, die das Projekt federführend verantwortet. Erste Sondierungsgegreden mit den Kliniken vor Ort als Anbieter therapeutischer Maßnahmen haben bereits stattgefunden. Alle Gesprächspartner haben eine Unterstützung und positive Begleitung des Projektes zugesagt. Auch Vertretern der Arbeitsgruppe Buddenberg Arboretum, die das Areal seit vielen Jahren mit großem Engagement und Herzblut pflegen und betreuen, wurde die

Projektidee vorgestellt. Die Rückmeldung ist ebenfalls sehr positiv. Bürgermeister Tobias Tölle resümiert: „Eine Entwicklung des Buddenberg Arboretums zum Heilwald bietet viele neue Chancen und Möglichkeiten. Die Projektidee halte ich für sehr vielversprechend!“ Der 1. Beigeordnete Michael Scholle ergänzt: „Es geht dabei um eine Stärkung des modernen Gesundheitsstandortes Bad Driburg sowohl als Wohn- sowie als Tourismusstandort. Bereits vorhandene Strukturen könnten genutzt und mit einem Mehrwert für Einheimische und Gäste aller Generationen einhergehen.“ Das Projekt eines Heilwaldes in der Stadt Bad Driburg verbindet dabei Gesundheitswirtschaft und Natur sowie Stadtentwicklung und soziale Aspekte.

NACHRUF

Am 27.01.2026 verstarb im Alter von 82 Jahren

Herr Oberfeuerwehrmann Heinrich Stork

Heinrich Stork trat 1960 in die Löschgruppe Neuenheerse der Freiwilligen Feuerwehr Bad Driburg ein.

Wir trauern um einen Mann, der sich in seiner Jahrzehntelangen Zugehörigkeit zur Feuerwehr sowohl durch sein vorbildliches Engagement als auch durch seine große Hilfsbereitschaft allseits große Anerkennung erworben hat.

Die Freiwillige Feuerwehr und die Stadt Bad Driburg nehmen in Dankbarkeit Abschied. Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Bad Driburg, im Januar 2026

Tobias Tölle
Bürgermeister

Andreas Rehermann
Leiter der Feuerwehr

Niklas Tewes
Löschgruppenführer

Spielerisch lernen und kreativ sein in der neuen Stadtbücherei

„Kreativ- und Teenspace“ heißt es am Treppenaufgang der neuen Stadtbücherei in der Langen Straße 64 in Bad Driburg. Daran orientiert gibt es ein offenes Kreativangebot für die Kinder unserer Stadt. Im November ging es um das Thema Buchbinden. In dieser besonderen Kreativaktion bastelten die 16 kleinen Teilnehmer ihr ganz persönliches Buch mit festem Einband, Stoffbezug und Innenseiten.

An einem anderen Tag fertigten die Kinder mit der Schöpftechnik kleine Papierkunstwerke. Thema waren auch schon die Tiere des Waldes, ein Nachmittag an dem auch ein kleines Vogelhaus selbst gebaut wurde. Wer zukünftig ebenfalls dabei sein möchte bei den weiteren Aktionen des Kreativ- und Teenspace, kann sich

gerne per E-Mail anmelden unter pressestelle@bad-driburg.de.

Auf der Homepage der Stadt unter www.bad-driburg.de/erlebnisangebote finden Interessierte schon jetzt die Termine für das neue Jahr. Im März heißt es „Fröhlich in die Osterzeit: Kerzen mit Wachs verzieren und bemalen“.

Eine schöne Geschenk- und Gestaltungsidee zu Ostern, Kommunion oder Konfirmation. Die Kerzen können direkt mit Wachsmalstiften gestaltet werden. Alternativ lassen sich aus bunten Wachsplatten kleine Motive ausschneiden und einfach aufdrücken.

Geeignet für Kinder ab 6 Jahren (jüngere Kinder mit Unterstützung der Eltern). Die Teilnahme ist kostenlos. Melden Sie sich am besten jetzt schon an.



Kreativ sein in der Stadtbücherei.

Verabschiedungen und Ehrung



Im Januar verabschiedete Bürgermeister Tobias Tölle (2. von rechts) zusammen mit Bildungsdezernent Uwe Damer (rechts) Elisabeth Rose (vorne 3. von links) in die Freistellungsphase der Altersteilzeit und Annemarie Ressel (vorne 5. von links) in die Rente. Zudem ehrte das Stadtoberhaupt Iris Middeke (vorne 4. von rechts) und überreichte einen Blumenstrauß zum 40-jährigen

Dienstjubiläum. Mit auf dem Foto sind (hintere Reihe von links): Stefan Walke (Mitarbeiter des Personalamtes) (links), die Kita-Leitungen der städtischen Kita Dringenberg Annette Dentel und des Familienzentrums Miteinander Bad Driburg Christiane Bernard sowie Heike Hegener von der Kita Kunterbunt Herste und die Personalratsvorsitzende Petra Schröder.

Ende: Informationen aus der Stadt Bad Driburg

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Online lesen: mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper
Mitteilungsblatt
MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN DER STADT BAD DRIBURG
STADT BAD DRIBURG
Jede Woche in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATERIN
Petra Saggel

FON 05259 932444
E-MAIL p.saggel@rautenberg.media

Lust auf ein teuflisches Kammerspiel?

Autorenlesung im Glasmuseum

Das Glasmuseum Bad Driburg versteht sich nicht nur als Ort der regionalen Glashistorie, sondern auch als kultureller Treffpunkt für alle Bad Driburger. Deshalb hat der Förderverein die Bad Driburger Autorin Pia Steinmann eingeladen, ihr zweites Buch „Kim -

Eine teuflische Begegnung“ im Rahmen einer Lesung vorzustellen.

Pia Steinmann ist in Bad Driburg verwurzelt und seit ihrer Jugend begeisterte Geschichtenerzählerin und Leserin. Nach vielen Jahren als Ärztin - unter anderem als

Neurologin und Schmerztherapeutin - widmet sie sich heute dem Schreiben. Ihre große Leidenschaft gilt den Fragen, die uns als Menschen ausmachen. Ihre Geschichten verbinden Abenteuer, Fantasie und psychologische Tiefe. Unterstützt von ihrer Familie wagte

sie den Schritt zur Autorin. Wir freuen uns auf Ihren Besuch der Lesung am Donnerstag, 19. Februar, um 19 Uhr, im Glasmuseum Bad Driburg, Schulstraße 7, 33014 Bad Driburg. Der Eintritt ist frei. Eine Spende ist willkommen.

Seniorenkino im Februar

Am Donnerstag, 19. Februar, findet um 14 Uhr das Seniorenkino im Kino Bad Driburg statt. Gezeigt wird der Film „Extrawurst“ mit Hape Kerkeling und Christoph Maria Herbst. Die Komödie erzählt humorvoll und zugleich nachdenklich von einem scheinbar harmlosen Streit in einem kleinen Tennisverein. Als für ein Vereinsmitglied ein eigener Grill angeschafft werden soll, geraten die Mitglieder

in eine lebhafte Diskussion. Mit viel Witz und Herz zeigt der Film, wie schnell Alltägliches große Fragen des Zusammenlebens berühren kann.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, im Café-Restaurant „Vier Jahreszeiten“ im Senioren-Park carpe diem gemeinsam Kaffee zu trinken. Das nächste Seniorenkino findet am 19. März statt.

Text: Doris Dietrich



Das Kino Bad Driburg lädt zum Seniorenkino ein. Foto: Doris Dietrich

Orchestermusik aus Skandinavien beim Konzert mit dem Sinfonieorchester Paderborn

Unter dem Titel „Nordlichter“ werden populäre Kompositionen von Edvard Grieg, Jean Sibelius und Carl Nielsen präsentiert. Auch eine deutsche Erstaufführung steht auf dem Programm. Das Sinfonieorchester Paderborn gastiert am Freitag, 13. Februar, um 19:30 Uhr, mit einem skandinavischen Programm in der Aula des Gymnasium Bad Driburg. Mit großer Besetzung kommen beliebte Orchesterwerke wie z. B. die Peer Gynt-Suite von E. Grieg und die sinfonische Dichtung „Finlandia“ von Jean Sibelius zu Gehör. Um den nordischen Klangkosmos umfassend erlebbar zu machen, hat der junge Dirigent Daniele Costa noch zwei weitere Orchestersuiten ausgewählt: vom dänischen Komponisten Carl Nielsen die reizvolle „Little Suite“ für Streicher sowie die „Karelia-Suite“ von J. Sibelius. Die Karelia-Suite ist eines der frühesten populären Werke Sibelius' und ein klingendes Symbol finnischer Iden-

tät. Zudem wagt sich das Ensemble an die deutsche Erstaufführung eines erst 2021 komponierten Werkes mit dem Titel „Orion“. Der junge, preisgekrönte Komponist des zeitgenössischen Werks, Robert Ruohola (geb.1995), stammt ebenfalls aus Skandinavien. Die Entstehung des Sternbilds „Orion“ wird mit neuartigen Klangbildern musikalisch reizvoll gestaltet. Freikarten zur Platzreservierung sind erhältlich im Sekretariat St. Xaver (Tel. 05253/4020) und in der Touristikinformation. Spenden zugunsten der Missionspartnerschaft der Steyler Missionsschwestern in Bolivien und St. Xaver sind willkommen. Das Konzert ist einen Tag später (14. Februar, 19:30 Uhr) in der PaderHalle Paderborn zu hören. Karten hierfür sind erhältlich beim Paderborner Ticket-Center am Königsplatz (20 Euro/ermäßigt 10 Euro), bei der PaderHalle oder an der Abendkasse (22 Euro/ermäßigt 12 Euro).



Das Sinfonieorchester Paderborn

Café Vital

Frischer Kaffee, hausgemachte Kuchen, ein Ort zum Verweilen für jeden.

Mo., Mi.- Fr.: 9:00 - 11:00 Uhr

Mo., Mi.- So.: 13:30 - 17:00 Uhr

Tel.: 05253 - 97 13 53 1

Vital Kliniken Dreizehnlinde • Bahnhofstraße 3 • 33014 Bad Driburg



Wenn morgens schon die Post abgeht

Die Bad Driburger Rot-Weiße Garde feiert in der Reelsener Martinushalle mit rund 300 Mannsbildern ihre traditionelle Herrensitzung



Tolle Stimmung in der Martinushalle.

Reelsen. Wenn morgens um zehn schon das erste Fass Bier zur Neige geht, dann ist Herrensitzung. Rund 300 gut gelaunte Mannsbilder in der Reelsener Martinushalle feiern die traditionelle Herrensitzung der

Bad Driburger Karnevalsgesellschaft Rot-Weiße-Garde. Es ist der große Herrenabend im Kreis Höxter, der am Vormittag stattfindet. Hier darf es auch mal zotig werden. „Wir haben direkt durchgefiebert und sind dann heute Morgen einfach mit dem Schlitten von der Bergedorfhalle runter in die Martinushalle gerodelt“, scherzt ein Karnevalist vom Pömbesener Karnevalsvor-

ein Pümmissen Wui Wui. Dort war am Vorabend der große Galaabend gefeiert worden. Auch das Driburger Prinzenpaar Olaf Schröbler und Alyna Ring hat mitgefiebert. Aber zur Herrensitzung präsentierten sich Alyna I. die hilfsbereit Lebensfrohe und Prinz Olaf I. der zuverlässige Fernsichtige frisch wie gerade aus dem Ei gepellt. Prinzessin Alyna trug ein sehr exklusives goldgeflammtes Festkleid und Prinz Olaf strahlte an der Seite seiner schönen Prinzessin.

„Wir sind sehr glücklich, nach dem Krönungsbau nun auch mit der Herrensitzung erstmals zu Gast in der Reelsener Martinushalle zu sein“, begrüßte Garde-Präsident Uwe Rohde die Schar. Das Organisationskomitee um Sitzungspräsident Achim Surmann hatte ein fünfstündiges Showprogramm auf die Beine gestellt, das keine Wünsche offenließ. Mit dem Galaabend von Pümmissen Wui Wui und der großen Herrensitzung hat die Karnevalssession in der Großgemeinde Bad Driburg richtig Fahrt aufgenommen. Am Samstag, 14. Februar, steht in der Schützenhalle dann die Rot-Weiße-Nacht auf dem Programm, an die sich am Sonntag, 15. Februar, 14 Uhr, gewissermaßen nahtlos der große Karnevalsumzug durch die Bad Driburger Innenstadt anschließt. Am Rosenmontag steht dann das Rathaus kopf.

Anzeige

Einladung der Jagdgenossenschaft Alhausen am 18.03.26 um 20 Uhr in der Gaststätte Ethner

Tagesordnungspunkte

- 1) Eröffnung und Begrüßung
Feststellung über satzungsmäßige Einladung und Beschlussfähigkeiten der Versammlung
- 2) Gedenken der Verstorbenen
- 3) Vorlesen des Protokolls der Jagdgenossenschaftsversammlung vom 28.03.25 und Genehmigung durch die Versammlung
- 4) Bericht des Rechnungsprüfers
- 5) Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
- 6) Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplans 2026-2027
- 7) Wahl eines neuen Kassenprüfers
- 8) Bericht des Jagdpächters über die aktuelle Jagdsituation in Alhausen und mit der Bitte den Jagdpachtzins **um 50 % zu reduzieren.**
- 9) Übernahme der Bewirtschaftungskosten
- 10) Verschiedenes
gez. der Jagdvorstande
Rolf Ovenhausen



Die Tanz- und Prinzengarde darf nicht fehlen.



Das Prinzenpaar Olaf Schröbler und Alyna Ring begrüßt die Narren im Saal.



Die Bad Driburger Karnevalsgesellschaft Rot-Weiße-Garde feiert ihre traditionelle Herrensitzung.



„Nummerngirl Amanda“ zieht die Blicke auf sich.



Das Komikerduo Labbes & Drickes aus Eschweiler zieht alle Register.

Mitgliederversammlung der kfd „Zum verklärten Christus“ am 31. Januar mit zahlreichen Ehrungen

Zur Jahreshauptversammlung der kfd „Zum verklärten Christus“ konnten 58 Frauen sowie Pastor Matthias Klauke im Pfarrzentrum begrüßt werden. Nach dem Kaffeeintragen gab es von Gabi Lüttig einen Einstieg zur Jahreslösung. Sie erläuterte die Lebensphilosophie: „Glaub an das, was noch nicht ist, damit es werden kann“. Ansprechende Fotokarten mit dieser Losung wurden an alle verteilt.

Dann begann die eigentliche Versammlung. Zunächst stand die Ehrung von elf Jubilarinnen auf dem Programm.

Bereits seit 65 Jahren sind Gertrud Ewers und Edeltraud Kröger Mitglieder unserer kfd.

Dann folgten mit 60 Jahren Magda Gomille, Marianne Römer, Gertrud Singer und Marlies Tegt-

meyer. Auf 55 Jahre konnten Rosmarie Ballus und Brunhilde Meyer zurückblicken. Seit 40 Jahren sind Monika Ludwig, Doris Fischer und Christa Wirth dabei. Für alle Geehrten gab es Applaus, und das Vorstandsteam überreichte ihnen eine entsprechende Urkunde und eine schöne Blume. Die nicht Anwesenden wurden von den jeweiligen Mitarbeiterinnen besucht. Im abgelaufenen Jahr und zum 1. Januar konnten drei neue Mitglieder in unsere kfd aufgenommen werden: Eva Papenfort, Antje Hanke und Marita Rohde. Ihnen wurde zur Begrüßung eine schöne Rose geschenkt.

Inge Heine-Stork, Petra Reckers, Margret Böddeker und Gabriele Stürmann wurden zum Dank für ihren langjährigen Einsatz als

Mitarbeiterinnen im Besuchsdienst mit einem Blumenstrauß bedacht. Denn die Mitarbeiterinnen sind es, die zuverlässig den Kontakt zu den einzelnen Mitgliedern halten.

Dann berichtete Beatrix Hesse von den zahlreichen Programm punkten der kfd im Jahr 2025. Anschließend folgte der Kassenbericht von Ute Lausen zum abgelaufenen Jahr. Die Kassenprüferinnen beantragten die Entlastung der Kassiererin sowie des Leitungsteams. Nach der Entlastung wurde für das nächste Jahr eine neue Kassenprüferin bestimmt.

Unter dem Punkt „Verschiedenes“ wurden noch einige Termine des Jahresprogramms (z.B. Karneval am 13. Februar, Welt-

gebetstag der Frauen am 6. März) und zusätzliche angekündigt. So wird uns am 24. Februar um 9:30 Uhr der Präventionsbeauftragte für den Kreis Höxter, Herr Albert Ecke besuchen. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Im April soll ein Besuch des Koptenklosters in Brenkhausen stattfinden.

Zum Ende gab es noch eine Fotopräsentation mit Bildern aus den Jahren 2024 und 2025.

Alle Mitglieder waren anschließend zum Gottesdienst anlässlich des Patronatsfestes in die Pfarrkirche „Zum verklärten Christus“ eingeladen. Die zahlreichen Besucher (u.a. die Kommunionkinderfamilien des Jahres 2026) feierten einen ansprechenden Gottesdienst mit Kerzenweihe und Lichterprozession.

Mitgliederversammlung der Schützenbruderschaft Neuenheerse



Verleihung der Schießabzeichen: (5. v.r.) Oberst Dirk Garbowsky, (r.) Markus Pastoors (Schießmeister), (3.v.r.) Michael Meyer (amtierender Schützenkönig)

Die Schützenbruderschaft St. Fabian und Sebastian Neuenheerse hielt kürzlich ihre ordentliche Mitgliederversammlung in der Nethehalle ab. Nach der Schützenmesse eröffnete Oberst Dirk Garbowsky die Versammlung in der Nethehalle und begrüßte die zahlreich anwesenden Schützenbrüder herzlich. Zu Beginn der Versammlung gedachten die Anwesenden in stillem Gedenken der verstorbenen Schützenbrüder sowie der Witwen.

Im anschließenden Jahresrückblick durch den Oberst wurde auf die Aktivitäten und Veranstaltungen des vergangenen Jahres eingegangen. Neben dem Schießen des Königs der Könige im Januar, den regelmäßig stattfindenden Stammtischabenden im Schießstand der Nethehalle und der Einladung zum Witwenkaffee stellte dabei das Kinderschützenfest im Mai sowie das Schützenfest im August 2025 besondere Höhepunkte dar. Das Kinderschützenfest hat sich mittlerweile als fester Bestandteil im Jahreskalender der Schützenbruderschaft etabliert. Mit einem abwechslungsreichen Programm für die jüngsten Teilnehmerinnen und Teilnehmer leistet die Veranstaltung einen wichtigen Beitrag zur Nachwuchsarbeit und zur Pflege des gemeinschaftlichen Miteinanders. Das Schüt-

zenfest im August 2025, dem das traditionelle Königschießen vorausging, konnte an den drei Festtagen nahezu konstante Besucherzahlen verzeichnet werden. Das Königspaar Michael und Diana Meyer prägten gemeinsam mit ihrem Hofstaat das Festgeschehen und trug maßgeblich zu einem gelungenen Verlauf bei. Insgesamt zog der Oberst ein positives Fazit, hob dennoch hervor, dass noch Luft nach oben wünschenswert sei. Besonders hervorgehoben wurde zudem das Jugendschießen, das sich weiterhin sehr positiv entwickelt. Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche von 10 bis 16 Jahren und wird in einem zweiwöchigen Abstand angeboten. Ein deutliches Zeichen für die erfolgreiche Nachwuchsarbeit ist auch die personelle Entwicklung: Das Team der Jugendleiter konnte auf insgesamt acht engagierte Betreuerinnen und Betreuer erweitert werden.

Im Anschluss an dem ausführlichen Jahresbericht 2025 durch den Schießmeister, Markus Pastoors, wurden verdiente Schützen für ihre sportlichen Leistungen ausgezeichnet. Die Verleihung von Schießauszeichnungen, darunter Kordeln, Schießnadeln und Urkunden würdigte die Disziplin und den Einsatz der aktiven Schützen.

Folgende Schützen wurden ausgezeichnet: Kordel grün: Til Kosiak, Philip Brandt. Kordel Silber: Fin Adden, Rene Flore, Tom Hiller. Eichel Silber klein: Niels Pastoors, Marc Rustemeier. Eichel Gold klein: Michael Meyer, Robin Meyer, Markus Pastoors, Manuel Schröter. Darüber hinaus wurden weitere Schießnadeln und Urkunden verliehen.

Es folgte der Kassenbericht, der vom Rechnungsführer Hubertus Heising vorgestellt wurde. Dieser gab einen transparenten Überblick über die finanzielle Lage der Bruderschaft. Die Kasenprüfung ergab keine Beanstandungen, sodass der Vorstand von der Versammlung einstimmig entlastet wurde.

Ein weiterer zentraler Punkt der Tagesordnung war die Ehrung langjähriger Mitglieder. Für ihre Treue zur Schützenbruderschaft wurden Mitglieder für 25, 40, 50 und sogar 60 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. Diese Ehrungen verdeutlichten eindrucksvoll die tiefe Verbundenheit vieler Schützenbrüder mit dem Verein. Darüber hinaus wurden verdiente Mitglieder zu Ehrenmitgliedern ernannt. Besonders die Ehrung von Klaus Peterlein und Franz-Josef Robrecht für ihre 60-jährige Mitgliedschaft sowie die Ernennung zu Ehrenmitgliedern unserer Schützenbrüder Franz-

Josef Rustemeier, Heinrich Rustemeier, Hans-Günter Vogt, Klaus-Dieter Vogt, Werner Ziegroski und Friedhelm Haxter sind besonders hervorzuheben und nicht nur ein Zeichen der Wertschätzung, sondern auch ein Ausdruck der Verbundenheit und Tradition, die die Bruderschaft auszeichnet. Im Bereich der Wahlen standen für den erweiterten Vorstand die Neuwahl eines Präsidenten und die Ersatzwahl eines Fahnenoffiziers im Unterdorf an. Zum einen wurde Pastor Klauke einstimmig zum neuen Präsidenten der Schützenbruderschaft gewählt. Die Versammlung brachte ihm großes Vertrauen entgegen und wünschte ihm für sein neues Amt viel Erfolg. Zudem erfolgte die Wahl eines Fahnenoffiziers im Unterdorf außerhalb des regulären Wahlzyklus. In diesem Zusammenhang wurde der bisherige Fahnenoffizier Niels Pastoors, der aus beruflichen Gründen seine Vorstandstätigkeit beendet, feierlich verabschiedet und für seinen engagierten Einsatz herzlich gedankt. Für das Amt des Fahnenoffiziers im Unterdorf stellte sich Philip Brandt ersatzweise zur Wahl und wurde mehrheitlich durch die Mitgliederversammlung in den erweiterten Vorstand gewählt. Eine weitere Wahl außerhalb des Vorstandes betraf das Amt der Reliquienträger. Da hierfür aktuell kein Kandidat gefunden werden konnte, erklärte sich der Schützenbruder Josef Arens bereit, sich um die Organisation und Gewinnung von Reliquienträgern für das Jahr 2026 zu kümmern. Abschließend richtete der Oberst den Blick in die Zukunft. Im Ausblick auf das Jahr 2026 wurde betont, dass junge Schützen künftig noch stärker in das Vereinsleben eingebunden und gefördert werden sollen. Mit Unterstützung der älteren Schützen soll dies nicht nur den Zusammenhalt stärken, sondern auch aktiv zur Wahrung der Traditionen beitragen. Junge Menschen bringen neue Ideen, frische Sichtweisen und viel Engagement mit, so der Oberst. Damit sie sich mit der

Bruderschaft identifizieren können müssen wir ihnen nicht nur einen Platz geben, sondern auch eine Stimme. Deshalb ist es unser Ziel, junge Schützen stärker in das Vereinsleben einzubeziehen und ihnen Verantwortung zu übertragen. Großen Zuspruch fand der einstimmige Beschluss, dass in diesem Jahr wieder ein Schützenfest vom 7. bis 9. August gefeiert werden soll.

Darüber hinaus wurde auf den bevorstehenden Königinenball am 7. März in Neuenheerse hingewiesen, der gleichzeitig das zehnjährige Jubiläum dieser Veranstaltung markiert. Die Königinnen werden bei diesem Anlass sichtbar gewürdigt und in den Mittelpunkt gestellt. Zu diesem Ball dürfen wir das Bundeskönigs-, das Diözesankönigs- und das Bezirkskönigspaar begrüßen. Der Oberst Dirk Garbowsky betonte, dass ein Ball von den Menschen lebt, die ihn besuchen, und wies noch einmal darauf hin, dass noch Eintrittskarten erhält-

lich sind und bis Mitte Februar bei ihm erworben werden können.

Mit einem Dank an alle Anwesenden und dem Wunsch auf ein weiterhin aktives und erfolgrei-

ches Schützenjahr schloss der Oberst die harmonisch verlaufene Mitgliederversammlung.



Ehrenmitglieder: (v.l.) Andreas Struck (Hauptmann Oberdorfkompanie), Hans-Günter Vogt, Thorsten Vogt (Hauptmann Unterdorfkompanie), Heinrich Rustemeier, Franz-Josef Rustemeier, Friedhelm Haxter, Oberst Dirk Garbowsky.

Der kleinste Kunstverein Deutschlands

Die Vorstellungskraft kann nur erschaffen, was irgendwo existiert

Die Vorstellungskraft kann nur erschaffen, was irgendwo existiert. Der kleinste Kunstverein Deutschlands stellt Werke des polnischen Künstlers und Professors Stanislaw Zbigniew Kamienki. Er hat in Warschau und Radom gelehrt und beschäftigt sich mit Grafik, Zeichnung, Malerei, Fotografie und Plakatgestaltung. Nach seiner Überzeugung beziehen sich seine Diagramme auf eine unbe-

kannte, aber existierende Realität, außerdem kann die Vorstellungskraft allein nichts erschaffen, was nirgendwo existiert. Die Vorstellungskraft ist ein Spiegel, in dem sich Welten widerspiegeln, die auf ihre eigene Weise irgendwo existieren. Die Ausstellungseröffnung findet am Sonntag, 22. Februar, um 14 Uhr, am Hellweg 21 in Bad Driburg statt.

Treffen zur Jahreshauptversammlung

Betreiberverein Dreizehnlinindenhalle Alhausen

Der Betreiberverein lädt alle Mitglieder herzlich zur Generalversammlung ein. Wir treffen uns am Samstag, 28. Februar, um 19:30 Uhr, in der Halle. Die komplette Tagesordnung ist im Schaukasten des Sportvereins ausge-

hängt und im Dorffunk veröffentlicht. Anträge sind bis zum 21. Februar schriftlich beim Vorstand einzureichen. Der Vorstand freut sich auf einen schönen Abend mit Allen und hofft auf eine zahlreiche Teilnahme.

Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG
MEDIA



*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

Lichtmomente berühren Herz und Sinne



Die Bläserklasse unter der Leitung von Martin Rieckmann beeindruckte mit ihrer Musik.

Bad Driburg/Neuenheerse. Zu Mariä Lichtmess erfüllte Kerzenlicht den Kirchenraum bei einer musikalischen Andacht in der Kirche St. Saturnina in Neuenheerse. Genau solche Lichtmomente, bei der Musik die Stille trägt, erlebten die Besucher am Tag darauf in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Bad Driburg.

Beim Betreten der Kirche wurden alle von Gemeindereferentin Anne Frank und Petra Nolte herzlich empfangen. Jede und jeder erhielt eine Kerze sowie ein ansprechendes Programmblatt. In stimmungsvollen Rot- und Blautönen illuminiert öffneten sich die Kirchenräume für eine Atmosphäre der Ruhe, der Sammlung und der Erwartung. Die musikalische Gestaltung lag in den Händen der Bläserklasse der Stadtkapelle Bad

Driburg unter der Leitung von Martin Rieckmann. Unter den Gästen befand sich auch Ulrich Winsel, Dirigent der Stadtkapelle Bad Driburg. Das musikalische Programm verband Lieder zum Mitsingen mit Momenten des stillen Zuhörens. Gemeinsam wurde gesungen u.a. „Herr, deine Liebe“ sowie „Laudate omnes gentes“, das mit Gedankenimpulsen und einem gemeinsamen Liedruf verbunden war. Besonders eindrucksvoll waren die Musikstücke, die ganz dem Zuhören Raum gaben. „The Book of Love“ sowie „You Raise Me Up“ entfalteten ihre Wirkung in konzentrierter Stille. Der Sologesang von Winfried Mertens erfüllte den Kirchenraum mit großer Intensität und Tiefe. Gerade nach diesem Solo war das Bedürfnis nach Beifall deutlich spürbar.



Viele Besucherinnen und Besucher kamen zur musikalischen Andacht am 1. Februar in die Pfarrkirche St. Peter und Paul.

Die Texte der Andacht wurden von Melanie Humborg, Anne Frank und Petra Nolte vorgelesen und fügten sich harmonisch in das Gesamtkonzept ein. Sie luden zum Nachdenken und zur persönlichen Besinnung ein. Nach dem Segen und der Verabschiedung sangen alle gemeinsam das Lied „Der Mond ist aufgegangen“ mit dem Text von Matthias Claudius. Den musikalischen Ausklang gestaltete die Bläserklasse mit dem Werk „Abendmond“.

Nach einem lang anhaltenden Applaus dankte Melanie Humborg dem Pastoralteam des Pastoralverbundes Bad Driburg, der Bläserklasse der Stadtkapelle Bad Driburg, dem Beleuchtungsteam Tobias Holtmann und Patrick Ziser sowie dem gesamten Planungsteam für ihr großes Engagement.

Die anschließende Spendenaktion zugunsten der Nachwuchsarbeit des Orchesters fand großen Zuspruch. Ein Reha-Gast äußerte sich: „Sehr bewegt hat mich die Musik mit den verschiedenen Lichteffekten.“

Die Spenden wurden in einer originell gestalteten alten Tuba gesammelt. Sie wurde auf dem Dachboden bei Bernhard Humborg sen. entdeckt und erhielt durch einen passgenauen Holzdeckel eine neue Funktion. Viele Besucher bestaunten dieses ausgedientes und zu neuem Leben erweckte Schmuckstück. Wie emotional die Lichtmomente wirkten, zeigten auch die Gespräche danach. Eine Besucherin betonte: „Der Sologesang bei ‚You Raise Me Up‘ war unglaublich - ich hatte am Ende Gänsehaut.“

Text: Doris Dietrich



Die Tuba wurde zu neuem Leben erweckt. Fotos: Doris Dietrich

**ZWISCHEN
EGGE & WESER**
Ihr Blick auf die Region

LOKALES
ONLINE:
EGGEWESER.DE



**ZWISCHEN
EGGE & WESER**
Ihr Blick auf die Region

KARNEVAL
ONLINE:
EGGEWESER.DE



Aus der Arbeit der Parteien CDU

CDU Herste - Neuwahlen zum Vorstand

Andreas Tewes zum Vorsitzenden wiedergewählt

Auf der diesjährigen Mitgliederversammlung des CDU-Ortverbandes Herste konnte der Vorsitzende Andreas Tewes wieder zahlreiche Mitglieder und Interessierte begrüßen. Im Mittelpunkt seines Berichtes standen Zukunftsthemen für die Ortschaft Herste. Ebenso betonte Andreas Tewes das erfreuliche Wahlergebnis bei der Kommunalwahl 2025. Denn in Herste konnte die CDU um rund zwei Prozentpunkte auf rund 55 Prozent hinzulegen. Dadurch sei man auch wieder mit fünf Sitzen im Bezirksausschuss vertreten.

Auch im Jahr 2026 sollen wieder bewährte Veranstaltungen durchgeführt werden, darunter ein Dorfrundgang. Auch würden weitere Maß-

nahmen zur Steigerung der Attraktivität und zur Identitätsstiftung mit dem Heimatdorf umgesetzt werden. Im Frühjahr sei auch wieder eine informative Unternehmensbesichtigung für Mitglieder und Interessierte geplant. Die planmäßigen Wahlen zum Vorstand sind ebenfalls von Beständigkeit gekennzeichnet. Andreas Tewes stand als Vorsitzender ebenso für eine Wiederwahl zur Verfügung, wie auch die anderen Vorstandsmitglieder. Einstimmig wurden gewählt: Andreas Tewes, Tobias Stork, Antonius Oeynhausen, Michael Peters, Silvia Tewes, Niklas Rehermann und Marcus Peters. (at/am) www.cdu-baddriburg.de

Andreas Amstutz

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU



Der Vorstand von links Michael Peters, Niklas Rehermann, Antonius Oeynhausen, Tobias Stork, Andreas Tewes, Silvia Tewes und Marcus Peters

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Neubaugebiet am Freibad

Nehmen Sie Stellung



Benedikt Rasche ist der GRÜNE im Bauausschuss.

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger
die Stadt plant am Ortsausgang am Freibad auf der dortigen Wiese ein Neubaugebiet für 27 Einfamilienhäuser. Wegen Verfahrensfehlern muss das Neubaugebiet „In der Schwalle“ erneut in die öffentliche Beteiligung gegeben

werden.
Damit haben Sie die Möglichkeit bis zum 3. März 2026 Stellung zu nehmen.

Die vollständigen Planunterlagen finden Sie unter <https://www.bad-driburg.de/de/stadt/Veroeffentlichungen/Bauleitplanverfahren.php>
Am einfachsten können Sie per E-Mail unter stadtplanung@bad-driburg.de Stellung nehmen.

Wir GRÜNE sehen diese Planung kritisch, weil der Flächenraffass vorangetrieben wird und eine wertvolle Fettwiese ausschließlich für Einfamilienhäuser versiegelt wird. Es besteht im Stadtgebiet insbesondere eine Not an bezahlbaren Wohnungen. Das neue Gebiet schafft jedoch keinen bezahlbaren Mietwohnraum.

Martina Denkner

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Online lesen: mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper

Mitteilungsblatt
MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN DER STADT BAD DRIBURG
STADT  **BAD DRIBURG**
Jede Woche in Ihrem Briefkasten

LOKALES | BILDUNG | SPORT | GESELLSCHAFT | VERANSTALTUNGEN | REGION | KARNEVAL



NEWS ZWISCHEN EGGE & WESER – JETZT AUCH UNTER:

EGGEWESER.DE

Hallo liebe Leser*innen,
EGGEWESER.DE IST ONLINE – 100% Höxter & Paderborn!

Alles was im Ort passiert, was für Dich wichtig ist, kriegst Du jetzt auf Handy, Tablet oder PC! Schau direkt rein: www.eggeweser.de. Bist Du in einem Verein / einer Institution, dann registriere Dich jetzt auf redaktion.rautenberg.media und erhalte einen Zugang für unser Redaktionssystem. Deine Nachrichten kommen dann in diese gedruckte und in die online-Ausgabe.

EGGEWESER.DE – wir freuen uns auf Dich!



Ev. Kirchengemeinde Bad Driburg

Veranstaltungen Bad Driburg

Freitag, 13. Februar

20 Uhr - Gospelchor „Spirit Voices“

Montag, 16. Februar

20 Uhr - Kirchenchor im Ev. Gemeindehaus Altenbeken

Donnerstag, 19. Februar

15 Uhr - Sprachcafe

19 Uhr - Posaunenchor

Jehovas Zeugen

Zusammenkünfte (Im Wenningsen 31 & Telefon-/Videokonferenz)

Sonntag, 15. Februar

10 Uhr - Vortrag „Bei allem, was wir tun, ehrlich sein“ und Wachturmbesprechung „Das Buch Hiob - eine Hilfe beim Ratgeben“

Samstag, 21. Februar

9:40 Uhr - Eintägiger Bibelkongress mit dem Thema „Höre, was

der Geist den Versammlungen sagt“ in der Stadthalle Gütersloh. Programm auf www.jw.org Sie sind herzlich willkommen. Keine Geldsammlungen. Infos unter 05253-5090 und auf der kostenfreien Webseite www.jw.org.

Pfarrnachrichten

Pastoraler Raum Bad Driburg

St. Peter und Paul Bad Driburg

Das Pfarrbüro bleibt am Freitag, 13. Februar und am Mittwoch, 18. Februar, geschlossen.

Caritas

Die nächste Altkleidersammlung ist am Freitag, 6. März, um 9 Uhr am Gemeindetreff, Prälat-Zimmermann-Str. 9.

Rosenkranzgebet

Jeden Mittwoch wird vor der heiligen Messe in Peter & Paul um 17:55 Uhr neben der Kirche in der Langen Straße der Rosenkranz gebetet.

Hier wird in der Intention der Vereinigung „Deutschland betet Rosenkranz“ an ca. zehn Orten in Deutschland zur gleichen Zeit öffentlich für Einheit und Frieden gebetet. Herzliche Einladung dazu.

Kirche St. Peter und Paul

Die Kirche ist vormittags für Besucher geöffnet; ab 12 Uhr nur bis zum Gitter. Herzliche Einladung an alle, die ein Gebet sprechen möchten oder eine Kerze anzünden wollen.

„Zum verklärten Christus“ Bad Driburg

Handarbeitskreis

Der Handarbeitskreis trifft sich am Dienstag, 17. Februar, um 15 Uhr in der Begegnungsstätte.

Caritas - Fundgrube in der Dringenberger Str. 1

Freitag, 13. Februar, von 14:30 bis 17 Uhr

Dienstag, 17. Februar, von 9 bis 11:30 Uhr

Freitag, 20. Februar, von 14:30 bis 17 Uhr

Caritas - Seniorennachmittag

Die Senioren treffen sich am Mittwoch, 18. Februar, zur gewohnten Zeit von 15 bis 17:30 Uhr in der Begegnungsstätte.

Caritas-Sprechstunde

Die Caritas-Sprechstunde in der Gemeinde „Zum verklärten Christus“ wird am Dienstag, 3. März, von 16 bis 17 Uhr in der Begegnungsstätte angeboten.

Light Hour - Gebet mit Taizégesängen in Bad Driburg



Foto: Doris Dietrich

Unter dem Thema „Ich ließ meine Seele ruhig werden und still“ lädt der Gemeinderat und der Taizéchor am Samstag, 21. Februar, um

18 Uhr in die Kirche „Zum verklärten Christus“ in Bad Driburg ein.

Atem holen, Stille erleben, gemeinsam singen und beten, Ruhe finden und so Gemeinschaft mit Gott erfahren. Auch Kinder und Jugendliche sind immer herzlich eingeladen. Kerzen können für 50 Cent in der Kirche erworben werden.

Text: Melanie Humborg (Gemeinderat)

das leibliche Wohl gesorgt. Kommt, feiert alle mit!

St. Saturnina Neuenheerse

Erstkommunion 2026

Die Kommunionkinder treffen sich am Freitag, 13. Februar, um 16:15 Uhr, zur Kirchenstunde in der Kirche

St. Martinus Reelsen

Erstkommunion 2026

Vorstellungsgottesdienst der Kommunionkinder der Norddörfer am Samstag, 14. Februar, um 18 Uhr.

In unseren Herzen lebst Du für immer weiter ♡

Herzlichen Dank

an alle, die sich mit uns verbunden gefühlt, uns begleitet und unterstützt haben mit ihrer Anteilnahme, ihren tröstenden Worten und ihrer vielfältigen Zuwendung.

Es hat uns sehr berührt, dass unsere Mutter in so vielen Herzen Spuren hinterlassen hat.

Im Namen aller Angehörigen

*Ursula Ondrey
Stephan Schild
Michael Schild*

Bad Driburg, Februar 2026

Ilse Schild

geb.: Blender
* 24.01.1939
† 28.12.2025



Kostenloses Deutschlandticket für Auszubildende des Elektrohandwerks NRW

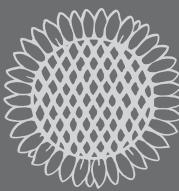
Auszubildende des Elektrohandwerks in NRW können zukünftig kostenlos den ÖPNV nutzen. Hierfür haben sich der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr, das Verkehrsministerium NRW, die Verkehrsverbünde und Tarifgemeinschaften in NRW, der Westdeutsche Handwerkskammertag, der Fachverband Elektro- und Informationstechnische Handwerke NRW (FEH.NRW) und die IG Metall NRW gemeinsam eingesetzt.

Das DeutschlandTicket Job wird seit dem 1. Februar allen Auszubildenden im Elektrohandwerk NRW zur Verfügung gestellt. Die Kosten hierfür, 37,80 Euro (60 Prozent des regulären Deutschlandtickets), übernehmen die Ausbildungsbetriebe als Mobilitätszuschuss gemäß Tarifvertrag. Der Ausgleich der Differenz zum Regelpreis wird über Drittmittel erfolgen.

„Ich freue mich sehr, dass die Elektrohandwerksbranche in NRW nun als erste Branche mit dem kostenlosen Deutschlandticket für Auszubildende gestartet ist und ich bin mir sicher, dass dies die Attraktivität von Ausbildungsberufen steigern wird.“

Das Handwerk ist auf Nachwuchs angewiesen, doch zu wenige junge Menschen entscheiden sich für eine Ausbildung in diesem Bereich und bevorzugen ein Studium. Studenten profitieren schon länger von einem vergünstigten Deutschlandticket. Daher ist es sinnvoll, dieses auch Auszubildenden zur Verfügung zu stellen. Darüber hinaus wird auch die Verkehrswende hierdurch weiter vorangetrieben. Durch die Zusammenarbeit der unterschiedlichen Akteure konnte eine erfolgsversprechende Vereinba-

rung getroffen“, so Matthias Goeken MdL, Vorsitzender des Verkehrsausschusses des Landtags von NRW.



Kreative Gärten
Böhner & Straubel GmbH

www.kreative-gaerten.de



Wir stellen ein (m/w/d):
Gärtner aller Fachrichtungen
Landschaftsgärtner Vorarbeiter

Landschaftsgärtner
verändern die Welt!

JETZT BEWERBEN!

Ostenfeldmark 6 · 33014 Bad Driburg · Tel. 05253/93 55 53



RAUTENBERG MEDIA

Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:





WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich
HÖXTER / PADERBORN als

Medienberater*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für **ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM**
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neuakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für **DRUCK | WEB | FILM**

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Höxter / Paderborn

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 20. Februar 2026
Annahmeschluss ist am:
13.02.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT
BAD DRIBURG
HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Natalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

RUBRIKWEISE

INHALTLCHE VERANTWORTUNG

Politik (Mitteilungen der Parteien):
CDU Andreas Amstutz
SPD Nadine Nolte
ÖDP Petra Flemming-Schmidt
Bündnis 90 / Die Grünen
UWG Martina Denkner
Katharina Witte

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise
Kostenlose Haushaltsverteilung in Bad Driburg. Keine Zuliefergarantie. Einzelheft 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte
Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenen haften für Inhalte, Rechteklärung und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichen Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

MEDIENBERATERIN

Petra Sagel
Fon 05259 932-444
p.sagel@rautenberg.media

REPORTERIN

Silke Riethmüller
Fon 05253 93 02 54
silke.riethmueller@gmx.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

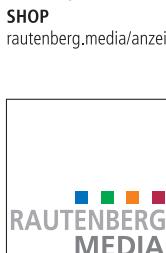
REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia



ZEITUNG **DRUCK** **WEB** **FILM**



PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**
www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Vermietungen

Gewerbegebäude

Dringenberg

Ladenlokal, 20 qm und Lagerräume 40 qm und 12 qm, ab sofort zu vermieten, Tel: 0171/3408977 o. 05253/1361.

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung suche von Privat

Münzen, Militaria, Zinn, Messing + Figuren, Römergläser, Ess- & Kaffeegeschirr, Silberbesteck/-auflage, Bronze- & Holzfiguren, Bilder, Porzellan, Schmuck, Modeschmuck, Eisenbahnen, Loks, Waggons, ganze Haushalte. Seriöse Abwicklung, Hausbesuche. Hr. Laubinger, 0152-02924056

Suche Markenkleidung von privat für Herren und Damen, auch Trachtenmode -schmuck, Deko, Wohnaccessoires, Zinn, Ess- und Kaffeegeschirr. Tel: 05273/3686005

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgermälde, Bernstein, Hirschgeweih, seriöse Kaufabwicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So, 9-20 Uhr.

Rund ums Haus

Sonstiges

Renovierarbeiten rund ums Haus wie z.B. Fliesen legen, Malerarbeiten, Tapezieren, Badezimmer erneuern, Zäune legen, Pflaster erneuern und Gartenarbeit. Tel.: 01578 71 517 34

DIENSTLEISTUNG

HAUSHALTSAUFLÖSUNG ENTRÜMPELUNG

Kostenlose Abholung von Altmetall - ein Anruf genügt!
Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
ganze Häuser · Messiwohnungen etc.

??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???
Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!

Bad 0171 / 288 49 78
Driburg 05253 / 975 829 8



Familien
ANZEIGENSHOP
GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*
Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE **BESTELLEN**

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*

KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

Online lesen: mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper
Mitteilungsblatt
MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN
DER STADT BAD DRIBURG
STADT **BAD DRIBURG**
Jede Woche in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

ZEITUNG **DRUCK** **WEB** **FILM**

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 13. Februar**Sonnen-Apotheke**

Adenauerstraße 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822

Samstag, 14. Februar**Egge-Apotheke**

Adenauerstraße 70, 33184 Altenbeken, 05255/215

Sonntag, 15. Februar**Amts-Apotheke**

Windmühlenweg 1, 37696 Marienmünster (Vörden), 05276/1070

Montag, 16. Februar**Südstadt-Apotheke**

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Dienstag, 17. Februar**St. Nikolaus-Apotheke**

Marktstraße 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Mittwoch, 18. Februar**Sonnen-Apotheke**

Adenauerstraße 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822

Donnerstag, 19. Februar**Engel-Apotheke**

Lange Straße 46, 33165 Lichtenau, 0529598620

Freitag, 20. Februar**Rosen-Apotheke**

Nieheimer Straße 10, 33034 Brakel, 05272/9555

Samstag, 21. Februar**Hirsch-Apotheke**

Lange Torstraße 5, 34439 Willebadessen (Peckelsheim), 05644/1000

Sonntag, 22. Februar**St. Rochus-Apotheke**

Bahnhofsallee 8, 32839 Steinheim, 05233/8609

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Angaben ohne Gewähr

Anzeige

Freundeskreis der Sucht-krankenhilfeGesprächsgruppe Bad Driburg
jeden Donnerstag,
um 19.30 Uhr
im ev. Gemeindezentrum
Brunnenstraße 10, Bad Driburg
Telefonische Auskunft unter
05234/4611 oder unter
05253/930345

Anzeige

AWO-Beratungsstelle
für Schwangerschaft, Partner-
schaft und Sexualität
im Kreis Höxter
-anerkannte
Konfliktberatungsstelle-
Caspar-Heinrich-Str. 7
33014 Bad Driburg
Tel. 05253/9350218
Fax. 05253/9350215
E-Mail: skb-driburg@
awo-hoexter.de

Anzeige

Mobiler Hörgeräte-Service
Ein Service von HörsystemeHäusler
Kostenloser Hörtest
Reparatur-Service
Hörgeräte-Beratung
Batterien & Pflegemittel
Termin vereinbaren:
0800 7777 007

Anzeige

**Zwack Häusliche Kranken-
pflege**Inh. Heinz Zwack
Auf dem Krähenhügel 20,
33014 Bad Driburg
24 Stunden erreichbar unter:
Tel. 05253/933 700

Anzeige

Die PflegeA. Schlütz & St. Oeynhausen
Ihr Pflegedienst für die Ein-
zugsgebiete Bad Driburg und
Brakel.**Tel. 05272/392280**

Anzeige

**AWO Pflege- und
Betreuungsdienst****Wir sind für Sie da!**Ambulanter Pflegedienst
Ambulante Demenzbetreuung
Hausnotruf
Hauswirtschaftliche Hilfen
Hausmeistertätigkeiten
Für Sie 24 Stunden erreichbar
05253/9350217

Anzeige

Tagespflege im GrünenPhilipp-Melanchthon-Zentrum
Mo. - Fr. 8 - 16 Uhr
Finanzierung, Information und
Demenzsprechstunde nach Ab-
sprache
unter 05253/4059845

Anzeige

Ambulanter Pflegedienst
Johanneswerk**Bad Driburg**
24 Stunden erreichbar
Tel. 0 52 53 / 97 53 62

Anzeige

AWO Senioren-Pflege**Beratung und Unterstützung
zu Hause**Caspar-Heinrich-Str. 15
33014 Bad Driburg
Tel. 05253/9350217
www.awo-hoexter.de**• Heimweg-Telefon**Für alle, die sich vom mulmigen Ge-
fühl auf ihrem nächtlichen Weg mit
einem netten Gespräch ablenken
lassen möchten.**030 120 74 182**So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

• Telefon-Nummer für Frauen

116 016

• Telefon-Nummer für Männer

0800 12 39 900

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | |
|-------------------------------|--|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |





Kostenfreier Schnuppertag in der Tagespflege

In der Tagespflege Philipp-Melanchthon Gemeinschaft erleben. Gut versorgt sein. Entlastung für Angehörige.

Bad Driburg. Seit gut 25 Jahren ist die Tagespflege Philipp Melanchthon der Ev. Johanneswerk GmbH in Bad Driburg ein verlässlicher Partner für Seniorinnen und Senioren sowie deren Familien. Jetzt lädt die neue Einrichtungsleiterin Martina Koch (41) herzlich zu einem kostenfreien Schnuppertag ein. „Viele Gäste kommen anfangs vorsichtig - und gehen mit einem Lächeln“, berichtet Martina Koch. In der Tagespflege erwartet die Gäste eine warme Atmosphäre mit großzügigen Gemeinschaftsräumen, gemütlichen Rückzugsmöglichkeiten, einem schönen Garten sowie abwechslungsreichen Angeboten für Körper und Geist. Die Gäste werden individuell be-

treut, erhalten ausgewogene Mahlzeiten und können soziale Kontakte pflegen.

Auf Wunsch holt ein eigener Fahrdienst die Gäste von Zuhause ab und bringt sie sicher zurück. Die Tagespflege kann bis zu 25 Menschen am Tag versorgen. „Aktuell haben wir noch einige Plätze frei“, ergänzt die stellvertretende Leiterin Carolin Schwemmer (38). Montags bis freitags in der Zeit von 8 - 16.15 Uhr bietet das Haus liebevolle und qualifizierte Betreuung und Versorgung für Menschen mit Unterstützungsbedarf an.

Auch Angehörige profitieren: Die Tagespflege bietet spürbare Entlastung im Alltag und unterstützt dabei, dass Menschen

möglichst lange in ihrer vertrauten Umgebung leben können. Gut zu wissen: Ab Pflegegrad 2 steht über die Pflegekasse ein Budget nur für Tagespflege zur Verfügung, das ein bis fünf Besuchstage pro Woche möglich macht - zusätzlich zu ambulanten Leistungen. Seit der Fertigstellung des neuen Eggelandparks ist die Lage sogar noch schöner. Die Tagespflege-Einrichtung befindet sich direkt hinter dem Tretbeckental-Areal.

Im Sommer wird das bereits sehr gern genutzt. Natürlich hat die Tagespflege auch einen eigenen Garten mit schönen gemütlichen Sitz- und Aufenthaltsgelegenheiten. Aber auch im Winter und bei schlechtem

Wetter sind die Seniorinnen und Senioren der Philipp-Melanchthon-Tagespflege in dem Haus besonders gut aufgehoben. Es gibt zwei große Gemeinschaftsräume sowie zusätzlich zwei kleinere Wohnzimmer für Kleingruppen. „Wir verfügen sogar über drei Ruheräume mit jeweils zwei Betten und ein großes Pflegebad.“, sagt Einrichtungsleiterin Martina Koch. Somit ist ein guter Ausgleich zwischen Aktivität und Ruhe gewährleistet.

Anmeldungen zum kostenfreien Schnuppertag und weitere Informationen: Tagespflege Philipp-Melanchthon, Mühlenstraße 27, 33014 Bad Driburg, Tel. 05253/4059845, E-Mail: pm-tagespflege@johanneswerk.de,



Erleben Sie Gemeinschaft in der Tagespflege Philipp-Melanchthon.

Nutzen Sie das **Extra-Budget für Tagespflege!**
Dieses steht Ihnen **zusätzlich** zum Pflegegeld, dem Budget für den ambulanten Pflegedienst und der Entlastungsleistung von 131 € zu.

Schauen Sie einfach mal rein und nutzen unseren kostenlosen und unverbindlichen Probetag!

Wir freuen uns auf Sie!

Evangelisches
Johanneswerk

Tagespflege Philipp-Melanchthon
Mühlenstraße 27
33014 Bad Driburg
05253 4059845
pm-tagespflege@johanneswerk.de